



Pressemitteilung

Bonn, 15.9.2017

Wählen ab 16: Chance oder Gefahr!?

Start des 47. Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung / Bundeszentrale für politische Bildung vergibt 350 Preise für die besten Einsendungen zu zwölf Themen

Wählen ab 16 auf Bundesebene!? Bietet das eine Chance für die Demokratie oder stellt es eine Gefahr dar? Die Debatte ist nicht nur im Vorfeld der Bundestagswahl 2017 erneut aufgekommen, sondern ist auch ein Thema des Schülerwettbewerbs zur politischen Bildung. Am 15. September 2017 startet die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb die Bewerbungsphase für den 47. Schülerwettbewerb, der unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier steht. Der Wettbewerb fördert selbstorganisiertes Lernen und Projektarbeit und wendet sich an alle Schulformen und deutschsprachigen Schulen weltweit.

Nach den Sommerferien sind Schüler der Klassenstufen 4 bis 12 dazu eingeladen, sich mit diesem und weiteren Themen kreativ auseinanderzusetzen. Zum Beispiel in Form eines Videos, eines Theaterstücks oder eines Radiofeatures.

Einsendeschluss für die Beiträge ist der 11. Dezember 2017.

Weitere Themen für die Jahrgänge 4-8 sind „Weltkindertag – Kinderrechte verwirklichen“, „Spieglein, Spieglein an der Wand“, „Was ist denn da am Feldrain los“ und „Kinder und Jugendliche ins Parlament“. Als sechstes Thema können die Schulklassen mit der Unterstützung des ZDF-Programms „logo – Nachrichten für Kids“ eine eigene Kindernachrichtensendung gestalten.

Für die Jahrgänge 8-12 stehen die Themen „Hände weg vom Bargeld?“, „Helden oder Nestbeschmutzer? Der hohe Preis der Whistleblower“, „Wählen ab 16! – Eine Gefahr für die Demokratie und für Jugendliche nicht geeignet?“ und „Daten sind das neue Gold“ zur Auswahl. In der Kategorie „Politik brandaktuell“ sind die Themen frei wählbar und können von Kleingruppen mit mindestens fünf Personen bearbeitet werden.

Mit dem Schülerwettbewerb möchte die bpb wichtige Themen in die Schulen hineintragen, Jugendliche aktivieren, methodische Anstöße geben und so die Arbeit der Lehrkräfte unterstützen. 2017 findet er zum 47. Mal statt. Im Vorjahr beteiligten sich fast 60.000 Schüler mit rund 3.000 Einsendungen. Auch dieses Jahr wählt wieder eine Jury die besten Beiträge aus. Zu gewinnen sind 350 Preise: Klassenfahrten ins In- und Ausland, Geldprämien sowie Sach- und Sonderpreise.

Die Wettbewerbshefte gibt es auch zum Download unter www.schuelerwettbewerb.de.

Das Motiv des Schülerwettbewerbs kann als Bilddatei unter <http://www.bpb.de/233712> heruntergeladen werden.

Pressekontakt

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presseverteiler